Rieter Garne machen Mode

Autor(en): **Walraf, Edda**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **115 (2008)**

Heft 6

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-679212

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Rieter Garne machen Mode

Edda Walraf, Rieter Management AG, Winterthur CH

Die Texworld India 2008 in Mumbai, die einzige internationale Messe für Bekleidungstextilien in Indien, öffnete ihre Pforten vom 10. bis 12. Oktober. Rieter präsentierte Garne, Stoffe und Endprodukte aus Kompaktgarn Com4®, Rotorgarn ComfoRo®, und stellte damit seine Fachkompetenz als Systemlieferant dar.

Systemlieferant

Rieter Spun Yarn Systems besitzt ein umfassendes Know-how über die gesamte textile Prozesskette. Rieter bietet seinen Kunden als einziger Textilmaschinenhersteller weltweit nicht nur komplette Anlagen und Systeme für die Herstellung von Ring- und Rotorgarn, sondern auch die Erfahrung von der Verarbeitung der Faser bis hin zum Vermarkten des Fertigproduktes.

Partner in der textilen Kette

Als Investitionsgüterhersteller erachtet Rieter es als wichtigste Aufgabe, die Spinnereien erfolgreich zu machen. Dies gelingt nur, wenn die Kundenbedürfnisse rechtzeitig erkannt und in entsprechende Maschinen mit hohem Kundennutzen umgesetzt werden. Dabei geht Rieter nicht nur von den Bedürfnissen der eigenen Kunden aus, sondern engagiert sich immer häufiger am Ende der Wertschöpfungskette. Mit der Teilnahme an Stoffmessen, wie im Oktober an der Texworld India, versucht Rieter, frühzeitig Modetrends bei Stoffen und Garnen zu erkennen und in die aktuellen Maschinenentwicklungen einfliessen zu lassen.

Rieter Garne

Die Grundlagen für das erfolgreiche Platzieren einer Marke sind Glaubhaftigkeit, Seriosität und Professionalität des Herstellers sowie ein einzigartiges Produkt. Sowohl Rieter als Unternehmen als auch die verschiedenen Garne erfüllen diese Voraussetzungen. Die Basis hierfür ist die erfolgreiche Strategie «Listen to the customer». Rieter hat seine Produktentwicklung auf drei wichtige Kundenbedürfnisse ausgerichtet:

- neue und differenzierte Garne (Com4®, ComfoRo®)
- Maschinen mit geringerem Ressourcen- und Energieverbrauch
- Maschinen mit hoher Produktivität zur Herstellung von hochwertigen Garnen

Rieter-Gruppe
Die Rieter-Gruppe operiert international und entwickelt und produziert anspruchsvolle Systeme für die Textil- und Automobilindustrie. Im Geschäftsjahr 2007 verzeichnete Rieter einen Umsatz von 3'930 Millionen CHF mit weltweit 15'000 Mitarbeitern. Auf die Textile Systems Division entfielen 1'567 Millionen CHF und auf die Automotive Systems Division 2'363 Millionen CHF dieses Gesamtumsatzes.

Eschler: Corporate Wear – die ideale Masche

Siegfried P. Stich, Zofingen, CH

Der Schweizer Maschenspezialist aus Bühler/AR erarbeitete sich seine Kernkompetenz für die optimale Funktionalität seiner Stoffe schon seit Jahrzehnten im Bereich Aktiv-Sportswear und nutzt dieses enorme Know-how adäquat für zukunftsweisende Workwear-Qualitäten.

Im Bereich Corporate Wear wurde bisher vielfach auf gewobene Stoffe zurückgegriffen, weil diese Berufs-Bekleidung in der Regel durch eine Industriewäsche gereinigt wurde. Somit stand der hohen Strapazierfähigkeit gewobener Stoffe der Verzicht auf die für Maschenware so typische und einzigartige Weichheit gegenüber. Dadurch konnte ein nicht zu unterschätzender «natürlicher» Wohlfühlfaktor nicht genutzt werden. Eschler bringt nun neu als erster Hersteller eine komplette Maschenstoff-Linie auf den Markt, die durch eine spezielle Ausrüstung auch mit den härteren industriellen Waschbedingungen zurecht kommt – und Strapazierfähigkeit und Weichheit in sich vereint. So gehören nun z.B. Hemdenstoffe in Piqué-Qualität und auch eine weniger pill-anfällige Fleece-Qualität, sowie Jackenqualitäten mit glatter Aussenseite, mit und ohne Membrane, zum Angebot. «Erste Gespräche mit Konfektionären bestätigen, dass wir mit diesen Neuheiten Herstellern und Trägern von Corporate-Wear sehr entgegenkommen», so der für Workwear-Stoffe verantwortliche Michael Wiedemann, Verkaufsleiter im Eschler-Stammhaus in Bühler.

Abstands-Gestricke als «aktive Softshells»

Die äusserste Bekleidungs-Schicht ist im Sommer wie im Winter für Aktivitäten im Freien entscheidend. Eschlers Antwort auf die gängigen Softshells mit Membrantechnologie ist das «aktive Softshell», eine 3-Lagen-Strickkonstruktion. Diese Abstands-Gestricke verfügen über hervorragende Längs- und Quer-Elastizität, permanente wasserabweisende Ausrüstung, gute Windresistenz bei gleichzeitig ausgezeichneter Atmungsaktivität. Die «aktiven Softshells» von Eschler werden für Workwear-Bekleidung überall da eingesetzt, wo eine Membrane unnötig ist.

«Thermoflect» – Stoff-Neuheit für Bike-Bekleidung

Traditionsgemäss präsentierte der Schweizer Maschen-Spezialist Eschler AG seine innovative und hochfunktionelle Sportstoff-Kollektion

Bioaktiver Piqué für Leasing, Eschler-Maschenstoff-Kollektion Sommer 2009